

# Clubnachrichten des Motor-Sport-Club Oldenburg e.V. –ADAC–



**ADAC**

**Ehrenvorsitzender: Dieter Sommer**

**Geschäftsführender Vorstand:**

1.	1. Vorsitzender	Heino Klostermann	Wahnbek, Hohe Brink 3	(04402)	45 95
2.	2. Vorsitzender	Jörg Schwarz	Streeseemannstr. 70		2 48 80 85
3.	Schatzmeister	Günther Büsing	P'fehn I, Martha-Stölting-Str. 37	(04486)	18 11
4.	Schriftführer	Melanie Scheyda-Fasting	Franz-Marc-Straße 37		9 69 73 03
5.	Sportleiter	Wilfried Fasting	26209 Hatten, Zwenkauer Str. 7	(04481)	85 19
6.	1. Sportwart	Heinz-Hilmar Pape	Konradstr. 19		5 77 75
7.	2. Sportwart	Jan von Kiedrowski	Blücherstr. 10 b	(0171)	9 37 66 87
8.	Gerätewart	Lutz Lehmann	Nelkenstr. 42		8 74 00
9.	Clubsyndikus	RA Christfried Rackow	Bahnhofplatz 4		92 56 00

**Beisitzer:**

10.	Mitgliedswart	Martin Farwick	Wardenburg, Böselers Str. 259	(04407)	91 71 00
11.	Pressereferent	Daniel Mach	Bümmersteder Tredde 274		4 75 67
12.	Verkehrsreferent	Jörn Klar	Wahnbek, Hohe Brink 5 b	(04402)	98 18 01
13.	Sportausschuss	Andre Klostermann	Wahnbek, Allerstr. 12		9 39 68 96
14.	Sportausschuss	Claus Marinasse	Bei den Erlen 17		3 04 92 02
15.	Sportausschuss	Tim Fasting	Franz-Marc-Straße 37		9 69 73 03
16.	Sportausschuss	Herbert Reckemeyer	Nedderend 29 a		88 33 40
17.	Sportausschuss	Walter Adams	Achternholt, Zum Schießstand 50	(04407)	16 56

**Clubanschrift:**

Wahnbek, Hohe Brink 3, 26180 Rastede, Telefon: 04402 / 45 95  
 oder 04402 / 6 95 18 00 · Fax: 6 95 18 01 · Mobil: 0177 - 3 60 15 00  
 www.msc-oldenburg.de · Heino.Klostermann@t-online.de

**Bankverbindung:**

Landessparkasse zu Oldenburg (LzO) · BLZ: 280 501 00 · Kto.: 015 421 779

**Clublokal:**

Paddocks BarRestaurant im Autohaus Rosier  
 Bremer Heerstr. 401–405 · 26135 Oldenburg · Tel.: 0441 / 96 96 525

**Clubabende:**

Jeden Mittwoch um 20.30 Uhr

Verantwortlich für den „Oldenburger Motorsport“ ist der Pressereferent Daniel Mach

Gesamtherstellung: Kohlenken, Digital- und Offsetdruck, Oldenburg, Alexanderstraße 201

## Aus dem Inhalt

2	Leitartikel .....	Heino Klostermann
3	Weihnachtsfeier .....	Der Vorstand
7	Sportlicher Jahresrückblick 2009 .....	Wilfried Fasting
9	MSCO Clubmeisterschaft 2009 .....	Dörte und Wilfried Fasting
10	Meisterstück .....	Günther Büsing
14	Ergebnisse der Deutschen Meisterschaft 2009 .....	Günther Büsing
15	Rahmenprogramm zu Deutschen Meisterschaft 2009 .....	Daniel Mach
17	Oldtimersport im MSCO .....	Hilmar Pape
21	Herbstausfahrt der Oldtimer-Freunde .....	Jörg Frenzel
24	Saisonabschluss der Motorradfahrer .....	Herbert Reckemeyer
25	Dacia Saisonabschluss .....	Helge v. Kiedrowski
27	Dacia Logan Cup 2006 - 2009 .....	Jan v. Kiedrowski
29	Erlebnistag in der Autostadt .....	Daniel Mach
31	Verkehrsecke .....	Jörn Klar
33	Club der Tausender / Clubwertungswettbewerb (CWW) .....	Walter Adams
36	Termine .....	Redaktion

# Liebe Clubmitglieder!

---



Das 58. Jahr in der Vereinsgeschichte des MSC Oldenburg geht zu Ende – es war wieder ein recht erfolgreiches. Wir haben große Veranstaltungen ausgerichtet, unsere aktiven Fahrer waren erfolgreich unterwegs, wir haben uns an verschiedenen Stellen der Öffentlichkeit positiv

präsentiert und anständig gefeiert haben wir auch.

So viele Neumitglieder wie im Jahre 2009 haben wir lange nicht mehr gewinnen können, und dank unseres umsichtigen Schatzmeisters Günther Büsing sieht es auch wirtschaftlich nicht schlecht aus. Die von Günther auf der letzten Jahreshauptversammlung in Aussicht gestellte Beitragserhöhung ist noch nicht beschlossen – wir werden auf der JHV 2010 davon hören – so oder so.

Ich möchte an dieser Stelle nicht alle Veranstaltungen erwähnen, das geschieht ohnehin in den Einzelberichten.

Nicht versäumen möchte ich allerdings, unseren erfolgreichen Fahrern zu gratulieren.

Da wären die beiden Dacia-Teams, die sich mit einem 10. und einem 14. Platz im ADAC-Logan-Cup im Mittelfeld behaupten konnten. Die beiden Teams gingen mit folgenden Akteuren in die Rennen: Normen Strecker, Tim Fasting, Martin

Schuppler, Alf Ahrens sowie Volker, Jan und Helge von Kiedrowski.

Gut dabei waren auch unsere „Brummi-Fahrer“: Auf der Deutschen Meisterschaft in Oldenburg holte Ralf Rüscher in der Busklasse den Titel und Andre Klostermann den 2. Platz. Auf dem Gliederzug wurde Hendric Wiemken Dritter, genauso wie Walter Adams auf dem Leicht-Lkw bis 7,5 to.

Zu Walter Adams ist noch anzumerken: Er ist zwischenzeitlich 65 Jahre alt geworden und fährt seit mehr als 40 Jahren Motorrad-Trial. In dieser Saison hat er sich in der Klasse Twinshoke der Hanse-Classics mit einem 6. Platz sehr gut behauptet.

Für das Jahr 2010 haben wir wiederum einen „vollen“ Kalender, der am Ende dieses Heftes abgedruckt ist. Unter anderem bieten wir wieder ADAC-Sicherheitstraining sowohl für Auto- als auch für Motorradfahrer zum Sonderpreis an.

Erstmals führen wir in Zusammenarbeit mit dem ADAC Weser-Ems einen neuen Wettbewerb durch: „Deutschlands bester Lkw-Fahrer“. Näheres werden wir in der 1. Ausgabe der Clubnachrichten 2010 bekanntgeben.

Der ADAC-Logan-Cup läuft mit diesem Jahr aus und wird ersetzt durch den ADAC-Cruze-Cup. Das Sportgerät wird ein Chevrolet Cruze WTCC sein. Ob der MSCO wieder dabei sein wird ist noch nicht entschieden. Auf jeden Fall werden wir am 28. August 2010 einen Wertungs-

lauf zu diesem Cup auf dem Handlingkurs von ATP in Papenburg ausrichten.

Da der Termin unserer Weihnachtsfeier vorverlegt werden musste, das Paddocks macht bereits ab 23. Dezember Weihnachtspause, lade ich alle Clubmitglieder zu unserer Weihnachtsfeier am 16. Dezember um 20.30 Uhr ins Paddocks ein.

Allen Mitgliedern, Freunden und Förderern des MSCO wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 2010. Versäumen Sie bitte nicht unsere Jahreshautversammlung am 13. Januar 2009 um 20.00 Uhr im „Etzhorner Krug“, die offizielle satzungsgemäße Einladung finden Sie in diesem Heft auf Seite 5.

*Heino Klostermann*



Allen Freunden, Sponsoren und Mitgliedern des Motor-Sport-Clubs Oldenburg e.V. im ADAC möchten wir für das 58. Jahr unseres Bestehens alles erdenklich Gute wünschen. Verleben Sie eine schöne Weihnachtszeit und kommen Sie gut ins Jahr 2010. Der Vorstand

**ACHTUNG: MSCO Weihnachtsfeier am 16. Dezember 2009 im Paddocks**

**Aus betriebstechnischen Gründen findet die MSCO Weihnachtsfeier nicht am 23. Dezember 2009 statt. Das Paddocks hat dann schon geschlossen!!!**

Darum werden wir am **16. Dezember 2009** einen gemütlichen vorweihnachtlichen Abend im Paddocks verbringen und das aktive Clubjahr langsam ausklingen lassen.

Bei Stollen, Keksen, Glühwein und Punsch können wir dann noch einmal das MSCO Sportjahr 2009 in Ruhe vorbeiziehen lassen. Kleinere Beiträge, Filmvorführung und eventuell die Vorstellung der neuen ADAC Clubkleidungskollektion sind geplante Programmpunkte für den Abend. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Abend mit euch.

Der nächste Clubabend findet dann erst wieder am **Mittwoch, den 20. Januar 2010** statt.

*Der Vorstand*



**ACHTUNG: MSCO Weihnachtsfeier am 16. Dezember 2009 im Paddocks**

**Etzhorner Krug**  
**GASTHOF & HOTEL MIT FLAIR**

*Feiern, tagen und leben  
 im  
 „Gasthof & Hotel mit Flair“*

Tel. 04 41 - 3 61 67 00 · Fax 04 41-36 86 70 99  
 post@etzhornerkrug.de · www.etzhornerkrug.de



Etzhorner Krug Hotel und Gaststätten GmbH  
 Burjadinger Str. 341 · 26125 Oldenburg

# ■ Offizielle Einladung

---

*Liebes MSCO-Mitglied !*

Hiermit lade ich Sie gemäß § 8 unserer Clubsatzung zur

## **Jahreshauptversammlung am 13. Januar 2010 ein.**

Die Versammlung beginnt um 20.00 Uhr und findet statt im

**„Etzhorner Krug“  
Butjadinger Straße 325  
in Oldenburg-Etzhorn.**

### ***Tagesordnung:***

1. Feststellen der Anwesenheit
2. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
3. Bericht des 1. Vorsitzenden über das abgelaufene Geschäftsjahr
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Bericht des Sportleiters
  - 6.1: Ehrung der Clubmeister
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen:
  - 8.1: Vorstandsmitglieder mit gerader Ordnungsnummer
  - 8.2: Kassenprüfer
  - 8.3: Delegierte zur ADAC-Mitgliedervers. am 27. März 2010 in Vegesack
9. Ehrungen:
  - 9.1: Verdiente Mitglieder
  - 9.2: Funktionäre im Club-Wertungs-Wettbewerb (CWW)
10. Grußworte der Ehrengäste
11. Festsetzung der Vereinsbeiträge
12. Anträge (müssen 14 Tage vor der JHV schriftlich eingereicht werden)
13. Verschiedenes:
  - 13.1: 37. MSCO-Kohlfahrt am 20. Februar 2010

Wahnbek, im Dezember 2009

**Heino Klostermann**

*1. Vorsitzender*

**Für Sie da!**  
Wilfried Klün

HanseMerkur   
Versicherungsgruppe

**Krankenversicherung**

*Top Produkte!*  
*Top Leistungen!*

30 Jahre Erfahrung:  
**(0 44 02) 827 82**



**Bahnhofstr 23a · 26180 Rastede**

**Ihr kompetenter Partner  
für Kraftstoffe,  
Schmierstoffe und Heizöl**



**August Pickel** GmbH & Co. KG  
**Mineralöle**

Werrastraße 12 · 26135 Oldenburg  
Tel.: 0441-920 65 0 · Fax: 0441-920 65 99



**So ein Glück!**



# Sportlicher Jahresrückblick 2009

---

Es begann wie in jedem Jahr mit den Oldtimern. Am 30. und 31. Mai fand unser Oldtimer Event statt. Am 30. Mai gingen 130 Teams zum 3. Oldenburger City Grand Prix auf die Strecke. Der 3. Grand Prix stand unter einem neuen Stern. In diesem Jahr konnten wir die altbewährte Strecke auf Grund von Bauarbeiten nicht nutzen und mussten auf den Bereich des Pferdemarktes ausweichen. Weil der Wettergott uns hold war, lockten wir mit dieser Veranstaltung ca. 20.000 Zuschauer an den Streckenrand und auf den Pferdemarkt. Informiert wurden sie von unseren Moderatoren Jörg Schwarz und Daniel Boschmann (Hit Radio Antenne).

Am 31. Mai um 9.00 Uhr startete das 1. Fahrzeug zur 16. MSCO Oldtimer Classic Rallye. Die 190 km lange Strecke wurde von 89 Teams unter die Räder genommen. Nach einem ereignisreichen Tag fanden sich alle Teams und Helfer beim Nutzfahrzeugcenter der Firma Rosier ein und beendeten unser Oldtimer Event mit einer tollen Siegerehrung.

Für unser Slalom Weekend in Ahlhorn am 11. und 12. Juli 2009 hatte Petrus nur schlechtes Wetter im Gepäck. Leider war das nicht das einzige Hindernis an diesem Wochenende. Da wir an beiden Tagen einen Lauf zum Rennslalom – Cup hatten, musste die Strecke mindestens 4.500 m betragen. Bei einer Gesamtlänge von 2.500 m, die wir auf der Start- und Landebahn nutzen durften, mussten 2 Runden gefahren werden. Leider hatten wir nicht die Möglichkeit, von der Seite in die Strecke einzufahren, denn am Sonntag wurde auf der kleinen Strecke ein 800 m Slalom durchgeführt. Das Positive an diesem Wochenende war das Nennungsergebnis von 68 Teilnehmern

am Sonnabend und 74 Teilnehmern am Sonntag. Das höchste Nennungsergebnis in diesem Jahr für den Rennslalom Cup.

Das Verhalten der Teilnehmer war trotz heftiger Zeitverschiebung super. Herausragend fand ich das Verhalten unserer Streckenposten, die von 8.00 Uhr – 21.00 Uhr in strömendem Regen dafür sorgten, dass wir einen reibungslosen Veranstaltungsablauf hatten.

Am 29. August war unser letzter Dacia-Logan-Cup-Lauf in Papenburg. Wieder einmal war Petrus nicht auf unserer Seite. Allerdings kein Dauerregen, aber stark windig und regnerisch. 14 Teams waren nach Papenburg gekommen. Übers Jahr betrachtet, war es kein schlechtes Ergebnis. Die Veranstaltung verlief problemlos und ich kann nur sagen, der MSCO hat wieder einmal eine tolle Veranstaltung abgeliefert.

Am 12. und 13. September fand das nächste Großereignis statt. Die Deutsche Meisterschaft im Fahrsicherheitsturnier für Nutzfahrzeuge. Eine große Aufgabe für Günther Büsing und seine Mannen, die diese Veranstaltung wieder bravorös durchführten. Leider konnte ich nicht an dieser Veranstaltung teilnehmen, da ich auf dem Sachsenring aufpassen musste, dass bei unseren Dacias alles gut lief.

Soviel zu unserem Sportjahr 2009 in Kurzform.

Für die geleistete Arbeit und Unterstützung möchte ich mich bei allen Clubmitgliedern und Sponsoren recht herzlich bedanken und wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2010.

*Wilfried Fasting*

# ADAC

## Exklusiv beim ADAC!

### ADAC-Unfallschutz

» Mit Sicherheit mehr Lebensqualität «

- Exklusiv für ADAC Mitglieder
- Hohe finanzielle Leistungen
- Professionelle Hilfe nach Unfall ab 6,08 € mtl.

### ADAC-Verkehrs-Rechtsschutz

» Gemeinsam sind wir stark · Sicher unterwegs «

- Weltweite Sicherheit für Ihr gutes Recht
- Rund um Auto und Verkehr
- Beim Freizeitsport und auf Reisen für nur 63,20 € im Jahr

» *Versicherungen*

» *Touristik*

» *Finanzdienstleistungen*

» *Mobilität*

**ADAC**  
**Team Oldenburg**  
Donnerschweer  
Straße 237  
26123 Oldenburg  
0441/93 39 90

# MSCO Clubmeisterschaft 2009

---

## Nutzfahrzeugturnier Veranst. Pkte.

1. Günther Büsing	12	7.225
2. Gustav Frerichs	11	6.550
3. Hendric Wiemken	10	6.239
4. Ralf Rüscher	9	6.212
5. Walter Adams	4	3.560
6. Andre Klostermann	4	3.524
7. Günter Bornkessel	3	1.996
8. Rolf Golibersuch	5	1.284
9. Gerd Wiechmann	6	603
10. Heiko Oltmanns	1	531

## Trail – Motorrad Veranst. Pkte.

### **Clubbesten**

Walter Adams	14	11.468
--------------	----	--------

## Slalom – Wagen Veranst. Pkte.

1. Jens Hainke	5	1.424
2. Gustav Frerichs	2	893
3. Sven Fasting	1	250

## Oldtimer Rallye Wagen Veranst. Pkte.

1. Michael Müllmann	15	11.689
2. Anni und Jörg Frenzel	8	7.232
3. Nils Krümpelmann	8	5.393
4. Heid Krümpelmann	7	4.951
5. Hilmar Pape	6	4.846
6. Gertrud Pape	5	4.090
7. Winfried Krümpelmann	7	3.448
8. Alexander Müllmann	4	3.218
9. Heinrich Klöker	3	2.837
10. Uwe und Jutta Schovonka	5	2.684
11. Andreas Meyer	2	1.661
12. Lars Klauke	2	1.566
13. Dieter Hilla	2	1.442
12. Andre Meyer	2	1.442

## Oldtimer Rallye Wagen Veranst. Pkte.

14. Helge von Kiedrowski	2	1.429
15. Wolfgang Weidel	2	1.416
16. Bernhard Schwarting	2	1.368
17. Jörg Hatscher	2	1.342
18. Robert Webster	2	1.262
19. Johann Jeske	3	1.072
20. Thomas Rosier	2	1.027
21. Ralf und Nick Eden	1	938
22. Nils Bredemeyer	1	932
23. Tobias Ellermann	1	897
24. Wilfried Fricke	1	855
25. Gustav Frerichs	1	855
26. Reza Khorasantchi	1	816
27. Wilfried Fasting	1	814
28. Achim Neugebauer	1	775
29. Jörg Eichhorn	1	764
30. Dieter Schröder	1	756
31. Karl Ludwig Schuler	1	740
32. Rüdiger Förster	1	728
33. Dietmar Gorath	1	639
34. Volker von Kiedrowski	1	616
35. Hennig Horstmann	1	528
36. Eckhard Kreuz	1	523
37. Claudia Knobloch	1	500
38. Karl-Heinz Engelmann	1	397
39. Wolf-Dieter Feuerlein	1	302
40. Gerd Wichmann	1	277
41. Daniel Krzykowski	1	252
42. Thea Reckemeyer	1	145
42. Herbert Reckemeyer	1	145
43. Wilm Logemann	1	87

## Rennsport Wagen Veranst. Pkte.

1. Jan von Kiedrowski	10	3.985
2. Volker von Kiedrowski	10	3.914
2. Helge von Kiedrowski	10	3.914
3. Normen Strecker	5	3.399
4. Martin Schuppler	2	964
5. Tim Fasting	1	441

# Meisterstück

Der MSCO hat wieder einen Deutschen Meister mehr in seinen Reihen: Ralf Rüscher! Den Titel hat sich Ralf beim diesjährigen Endturnier um die Deutsche Meisterschaft der Bundesvereinigung der Berufskraftfahrer-Verbände e.V. am 12./13. September in Oldenburg in der Klasse B (Bus) erkämpft. Mit hauchdünnem Rückstand von nur 32 Punkten landete Andre Klostermann auf dem 2. Platz. Für beide sind Meisterehren in dieser Klasse nichts Neues: Ralf Rüscher wurde 2007 und 2009 Deutscher Meister sowie 2002 Weltmeister, Andre Klostermann errang 2001 und 2005 den Deutschen Meistertitel und wurde 2006 Weltmeister. Warten wir mal ab, wie sich dieses Duell auf höchstem Niveau weiter entwickelt.

Für weitere Highlights aus Sicht des MSCO sorgten Walter Adams, Günter Bornkebel und Hendric Wiemken. Walter Adams (Deutscher Meister 1993, 1994, 2001 und 2002) wurde Dritter in der Klasse K (Leicht-LKW 7,5 to.) und Günter Bornkebel mit nur einem einzigen Pünktchen Abstand direkt dahinter Vierter. Was ein winziger

Zentimeter doch ausmachen kann. Hendric Wiemken musste sich in der Klasse D (Gliederzug) nur den beiden absoluten Topfahrern Dieter Sahling und Heino Martens geschlagen geben und stand als Dritter mit auf dem Siebertreppchen. Die übrigen Platzierungen der MSCO-Mitglieder sind der Auflistung am Ende meines Berichts zu entnehmen.

Selbstverständlich durften sich die MSCO-Fahrer an diesem Wochenende nicht darauf beschränken, ins Lenkrad zu greifen. Es war auch sehr viel Arbeit zu bewältigen. Schon am Samstag, dem 05. September machte sich eine Mannschaft an die Arbeit und baute auf dem Gelände der EWE AG den gesonderten zweiten Parcours für die Klasse D auf. Dass das schon eine Woche vor dem Turnier geschah, hat zwei Gründe. Die beiden Gliederzüge (und auch der 25 to – Solo – LKW) bestückt mit KRONE – Wechselbrücken der Firma DB Schenker wurden uns von unserem Clubkameraden Dennis Rykena zur Verfügung gestellt. Weil Dennis mit den Fahrzeugen im richtigen Leben als Spediteur Geld verdienen



Linkes Bild: Solo-Lkw Klasse A von Schenker. Mitte: Klasse C, ein Rosier Sattelzug mit Kroneauflieger passiert die Höhenkontrolle. Rechts: MSCO-Funktionär Hermann Dittmann bei der Arbeit.

muss, kann er sie nur an Wochenenden entbehren. Einen Parcours am Freitag vor dem Turnier ohne ein Fahrzeug zum Testen auf zu stellen, ist aber unmöglich. Außerdem hätten wir es am Freitag, dem 11. September auch nicht geschafft, in der kurzen Zeit von 14.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit gegen 19.30 Uhr den Parcours für die Klassen A, B, C, K und F, den Parcours für die Klasse D, alle Absperrgatter und das Rahmenprogramm auf zu bauen.

Dank der Vorarbeit hat alles bestens geklappt und wir konnten am Samstag, 12. September pünktlich um 09.15 Uhr mit den Wertungsläufen beginnen. Die Anmeldungen der 107 Teilnehmer der Klassen A, B, C, K und F sowie der 39 Teilnehmer der Klasse D hatte Ewald Focken entgegen genommen und gemeinsam mit seiner Frau Meike daraus einen minutiösen Startplan geschnitzt. Den mussten wir „nur noch abarbeiten“. Weil Ewald und Meike das Turnier-Handwerk schon seit vielen Jahren hervorragend beherrschen und das MSCO-Team auch bestens funktioniert, wurde der Plan eingehalten. Die Siegerehrung konnte am Sonntagabend pünktlich statt finden.

Die Parcoursfahrzeuge waren mal wieder vom Feinsten und einer Deutschen Meisterschaft würdig. Wie schon erwähnt, stellte Dennis Rykena drei Mercedes Actros (davon 2 mit Anhänger) zur Verfügung. Auch das Autohaus Rosier unterstützte uns wieder wie schon seit unserem ersten Turnier im Jahr 1992. Von Rosier Nutzfahrzeuge erhielten wir eine Mercedes Actros Sattelzugmaschine, einen Mercedes Reisebus und einen Mercedes Sprinter, alle funkelnagelneu! Der Mercedes Atego 7,5-Tonner, den wir auch zum Transport der Absperrgatter von der Stadt Oldenburg nutzen durften, kam von der Autovermietung MILLCAR. Einen ebenfalls nagelneuen Sattelaufleger steuerte die Fahrzeugwerk Bernard KRONE GmbH aus Werlte bei, die ohnehin als Sponsor aller Meisterschaftsturniere auftrat. Und dafür, dass wir nicht weniger als 7 KRONE-Wechselbrücken von DB Schenker nutzen durften, sorgte wie immer Nils Krümpelmann.

Ein Turnier kann man natürlich auch nicht ohne Parcoursgeräte durchführen. Weil der MSCO aber kaum eigene Parcoursgeräte besitzt, sind wir auf die Hilfe von Freunden angewiesen. Daran mangelte es



*Siegerehrung DM Klasse Bus; von links: André Klostermann, Vizemeister; Ralf Rüscher Deutscher Meister 2009; 3. Platz Salvatore Vancardo*



*Alle Deutschen Meister des Jahres 2009  
Fotos (5): Daniel Mach*

# Kompetenz in allen Klassen!

- Motorrad-zu-Motorrad-Ausbildung
- PKW, Traktor, LKW, Bus
- tägl. Fragebogentraining



# WF

## der Reifen- Service

Wilhelmshavener Heerstraße 271 26125 Oldenburg  
Telefon 04 41 - 361 320 11 Telefax 04 41 - 361 320 12

auch in diesem Jahr nicht. Die Kameraden vom MSC Tannenhausen liehen uns wieder ihre extra zur Deutschen Meisterschaft frisch lackierten Geräte. Und weil wir ja einen zweiten Parcours zu bestücken hatten, halfen uns auch die Kameraden vom MSC Neu Wulmstorf.

Ohne die Schulterklopfmaschine zu starten, kann man wohl sagen, dass der MSCO eine Veranstaltung auf die Beine gestellt hat, die einer Deutschen Meisterschaft würdig war. Ein Wermutstropfen war dennoch zu beklagen. Es ereigneten sich zwei Unfälle mit Personenschaden, etwas das wir zum Glück noch nie zuvor bei einem MSCO-Turnier erlebt haben und hoffentlich auch nie wieder erleben werden.

Am Sonntagnachmittag kam plötzlich Wind mit einigen heftigen Böen auf. Eine besonders starke Böe warf die stabilen Aushangtafeln um, die leider zwei Teilnehmer an Füßen und Beinen verletzten. Die beiden wurden von Elisabeth Rolfes sofort verarztet und konnten zum Glück später noch ihre Wertungsläufe absolvieren. Am Abend musste Elisabeth dann leider noch einmal medizinisch in Aktion treten. Rolf Golibersuch hatte sich beim Abbau und

Verladen der Geräte zwei Fingerkuppen abgetrennt und musste nach Elisabeth's Erstversorgung eiligst ins Krankenhaus gebracht werden. Nun ist Rolf bekanntlich hart im Nehmen. Als ihm im Krankenhaus vorsichtshalber ein Rollstuhl zum Transport angeboten wurde, hat er dem Pflegepersonal erklärt, dass er es nicht an den Füßen, sondern an der Hand habe. Wer ein paar hundert Kilometer mit gebrochenen Rippen und gebrochenem Schlüsselbein Motorrad fahren kann, den hauen auch zwei fehlende Fingerkuppen nicht aus den Holschen. Aber witzig ist die Verletzung trotzdem nicht, denn Rolf hat leider nach wie vor Probleme mit der rechten Hand. Wir wünschen gute Besserung!

Wenn die Veranstaltung trotz der Unfälle insgesamt gut gelaufen ist, haben daran Freunde, Gönner, Sponsoren, egal wie man sie immer bezeichnen möchte, einen hohen Anteil.

Deshalb danke ich an dieser Stelle nochmals allen, die den MSCO bei der Durchführung der Deutschen Meisterschaft 2009 so großartig unterstützt haben, ganz herzlich!

Allein hätten wir es nicht geschafft.

*Günther Büsing*



**Fritz Hartmann** seit  
Qualifiziertes **1880**  
Bestattungsunternehmen  
Steinweg 8 · 26122 Oldenburg · Telefon (0441) 27310

BESTATTER  
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Erd-, Feuer-, See-, anonyme- und Friedwald Bestattungen · Bestattungsvorsorge

[www.hartmann-bestattungen.de](http://www.hartmann-bestattungen.de)

# Ergebnisse der Deutschen Meisterschaft 2009

## **Klasse A (Solo-LKW über 7,5 to.)**

22 Teilnehmer

1. Marcus Ritter, Babenhausen
2. Heino Martens, Filsum
3. Joachim Moll, Sinzig
  
5. Hendric Wiemken, Oldenburg
22. Gerd Wiechmann, Hatten

## **Klasse B (Bus)**

25 Teilnehmer

1. Ralf Rüscher, Oldenburg
2. Andre Klostermann, Wahnbek
3. Salvatore Vancardo, Duisburg

## **Klasse C (Sattelzug)**

28 Teilnehmer

1. Stefen Selle, Windbergen
2. Ricky Bornhorst, Groß-Gerau
3. Detlef Karstens, Büdelsdorf
  
8. Gustav-Eugen Frerichs, Oldenburg
13. Günther Büsing, Bad Zwischenahn
26. Rolf Golibersuch, Oldenburg

## **Klasse K (Leicht-LKW 7,5 to)**

18 Teilnehmer

1. Reinhard Rühling, Hasbergen
2. Ralf Joos, Herrenberg
3. Walter Adams, Wardenburg
4. Günter Bornkeßel, Oldenburg

## **Klasse F (Transporter 3,5 to.)**

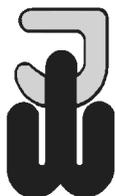
14 Teilnehmer

1. Ocke Frahm, Todenbüttel
2. Alexander Tündermann, Hannover
3. Dirk Kruse, Edeweicht

## **Klasse D (Gliederzug)**

39 Teilnehmer

1. Dieter Sahling, Norderstedt
2. Heino Martens, Filsum
3. Hendric Wiemken, Oldenburg
  
7. Günther Büsing, Bad Zwischenahn
12. Gustav-Eugen Frerichs, Oldenburg
17. Rolf Golibersuch, Oldenburg
20. Ralf Rüscher, Oldenburg
38. Gerd Wiechmann, Hatten



KRANVERLEIH  
**Jan Wiechmann**

*Inh. Ute Wiechmann*



26135 Oldenburg (Oldb.) · August-Wilhelm-Kühnholz-Str. 25  
Telefon ( 04 41) 2 08 48 · Telefax (04 41) 20 11 17

# Rahmenprogramm zur Deutschen Meisterschaft 2009

---

Trotz aller Mühe der Beteiligten, trotz Werbung in den Medien, auf Handzetteln und Spannbändern, war das Rahmenprogramm zur Deutschen Meisterschaft der Brummifahrer nur teilweise ein Erfolg. Am Samstag war durch die Kombination mit dem Straßenfest der Werbegemeinschaft Cloppenburg Straße noch Besucherinteresse vorhanden. Am Sonntag waren dann

allein waren nur ein paar Teilnehmer dabei um die Slipper Hero's, die sich trotzdem viel Mühe gaben, lautstark zu unterstützen. So haben wir dann auch in Absprache mit allen Beteiligten die Veranstaltung vorzeitig beendet.

Der Truckerabend dagegen war ein toller Erfolg. Über 130 Teilnehmer konnte der MSCO am Samstagabend in der EWE Kantine begrüßen. Marcus und Karin Ditzun und ihre fleißigen Helfer sorgten unter anderem mit einem hervorragenden warmen Buffet und den dazugehörigen Getränken dafür, dass der Abend ein voller Erfolg wurde.

Auch die am Sonntagabend durchgeführte Siegerehrung in der EWE Kantine konnte durch die Unterstützung von Markus Ditzun ohne Probleme durchgeführt werden. Teilnehmer, Gäste und vor allem



*Country Live Musik vom Feinsten.*



*OPEL Blitz Abschleppkranwagen von Jan Wiechmann.*

aber keine Besucher mehr zu motivieren, die Veranstaltung trotz Truckerfrühschoppen mit Country Band, Motorsportausstellung des MSCO, Lkw-Oldtimerausstellung und Aktionen der Jugendfeuerwehr Evers-ten und des THW zu besuchen. Einzig und



*Die Oldtimer Abteilung des MSCO präsentiert sich der Öffentlichkeit. Fotos (3): Daniel Mach*

die Sieger waren in guter Stimmung und zufrieden.

Einen Dank auch an Herbert Reckemeyer, der sich vor allem um die Ausstellung der wunderschönen Oldtimer Lkw gekümmert hat.

*Daniel Mach*



## Unsere aktuellen Angebote:

### Mercedes-Benz 300 SL Roadster



- Baujahr 1958
- Silber
- Leder blau
- Koffersatz
- Hardtop

€ 399.000,-

### Mercedes-Benz 280 SL



- EZ 10/69
- 83.463 km
- 125 kW
- silber met.

€ 43.500,-

### Mercedes-Benz 600 ER W100



- EZ 07/68
- 54.000 km
- 184 kW
- weiss

€ 89.000,-

### Mercedes-Benz 280 SL



- EZ 06/71
- 92.000 km
- 125 kW
- weiss.

€ 38.000,-

### Mercedes-Benz 560 SEL



- EZ 10/86
- 188.000 km
- 178 kW
- blauschwarz met.

€ 13.500,-

### Mercedes-Benz 280 SE 3,5 Cabrio



- Zylinder: V8
- Hubraum:  
3.499 cm<sup>3</sup>

€ 198.000,-

Bei uns ist Ihr bestes Stück in guten Händen! Wir freuen uns auf Sie.

**Ihr Classic Center Team Rosier**

*Leistung, die bewegt.*

**ROSIER**

Ammerländer Heerstraße 166-176 26129 Oldenburg · Tel. 0441 7707-1156  
www.rosier.de/classic

# Oldtimersport 2009 im MSCO

Der vor einem Jahr vorsichtig-optimistische Ausblick für das Jahr 2009 hat sich bestätigt, unsere Truppe hat insgesamt eine erfreuliche Entwicklung genommen. Wie an gleicher Stelle angedeutet, ist der barocke Fuhrpark angewachsen und damit auch die Zahl derer, die es offensichtlich lustig finden, sich an vielen Wochenenden mit meuternder Technik und Rallyekreuzworträtseln herumzuplagen. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Zahl der Mehrfachtäter glatt verdoppelt, und die sportliche Bilanz ist sehr positiv.

Wie schon 2008, war der fleißigste und erfolgreichste unser Michael Müllmann mit Claudia Binder. Wenn der Beruf Vorrang hatte, übernahm Sohn Alexander den Beifahrerjob.

Während manche schon einen tollkühnen Ausflug über 50 Kilometer mit Schampus begießen, tummelte sich Michael mit erlesener Vorkriegstechnik zwischen Südisland und Nordafrika, -genauer gesagt: den Highlands in Schottland und der Emilia Romagna in Bella Italia.

Schwerpunkte waren indes bundesweite Hochkaräter wie z.B. die „Heidelberg Historic“ oder die Classic-Veranstaltungen auf dem Ring. An- und Abfahrt natürlich per Achse. Um die vielen Termine wahrzunehmen, reichte es oft nur zu einem hastigen Wäsche- und Fahrzeugwechsel und zum Ausladen der reichlich errungenen Trophäen.

Aber auch unsere heimische Diaspora wurde eifrig beackert, wie man beim Blick auf die Punktelisten erfährt. Michael gewinnt souverän den ADAC Weser-Ems

OCC-Cup, und der Titel des Clubmeister im MSCO ist ebenso sicher.

Energisch auf Punktejagd waren auch die Frenzels mit ihrem – eigentlich – treuen Daimler. Jörg und Anni begannen die Saison furios mit einem Paukenschlag in



*Ein bildschöner Mercedes 190 bei der „Niederelbe Classics“, gefahren von Anni und Jörg Frenzel.*

Annis alter Heimat Darmstadt und einem Klassensieg bei der Int. Nibelungenfahrt. Bevorzugte Adressen waren jedoch unsere heimischen Meisterschaftsläufe, wo die Beiden unter den alten Platzhirschen für reichlich Nervosität sorgten. Auch der plötzlich aufmuckende Untersatz, der kurzes Anbremsen mit „immer bremsen“ verwechselte und dem Jörg häufig mit dem Radkreuz drohen mußte, konnte die Beiden nicht stoppen. Dies konnten ebenso wenig lästige Mitstreiter oder die typischen kleinen Nackenschläge, die leider niemals ausbleiben.

Mehrere Klassensiege und hervorragende Platzierungen i. d. Gesamtwertungen werden durch Spitzenplätze in den o.a. Meis- ➔



# Das Sportjahr 2009 im MSCO

Fotos: Archiv





terschaften und dem Classic Cup Nord belohnt. Anni wird außerdem als beste Dame des Gau Weser-Ems geehrt.

Richtig Rallyeblood geleckt hat man im Clan der Krümpelmanns. Altmeister Winfried verbrachte viele Stunden ächzend unter und an seinem MGB, um ihm Manieren beizubringen. Mit Lucia auf dem Fahrersitz, die ungeahnten Ehrgeiz entwickelte, wollten beide ihrem Sohnmann Nils mal zeigen, was eine Rallyeharke ist. Dies gelang auch in Lingen, wo sie das Familienduell knapp für sich entschieden u. Lucia ihren ersten Pokal einheimste.

Nils jedoch, mit seiner pfiffigen Heidi an der Seite, schlug ohne Respekt vor seinen Erzeugern zurück. Besonders in Zeitprüfungen und bei Lichtschrankenduellen lief das Duo zu großer Form auf. Oft in einer Klasse u. gegeneinander fahrend schlug das Pendel zu Gunsten der Jugend aus. Nils u. Heidi runden die sehr positive MSCO-Präsenz im obigen ADAC-Cup mit einem Spitzenplatz ab.

Jutta und Uwe Schovanka stellten der oft spektakulär bewegten Ente einen Frosch



*Spektulärere Kurvenfahrt mit der Ente von Jutta und Uwe Schovanka beim MSCO City Grand Prix*

zur Seite, den sie überwiegend an den Start brachten. In Delmenhorst – praktisch ihrem Vorgarten – und besonders beim Jahresevent, der Rallye in Stade mit einem beachtlichen Gesamtsieg, zeigten die Beiden ihre Klasse.

In Verden mochte der Frosch nicht so richtig hüpfen und verlangte bitteschön, über -sehr- viele Ampeln nach Hause geschoben zu werden. Die arme Jutta übernahm diesen Job, denn dafür, wie alle Fahrer wissen, nimmt man Beifahrer eben mit.

Die Papes mochten ihr Standartprogramm nicht recht erweitern und deckten die MSCO-Truppe – sozusagen – nach hinten ab. Der mißlungene Saisonstart in Holland wurde durch ein erfreuliches Ergebnis in Delmenhorst kompensiert, und danach plätscherte es so dahin mit den Platzierungen. Zum Schluß ging Hilmar fremd und lud mit Dieter Schröder einen ziemlich schmerzfreien Beifahrer für die recht zügige „Hanse-Historic“ ein, bei der Nils und Winfried auf dem Kadett ebenfalls antraten. Fernab von Trudel und anderen bremsenden Ehefrauen haben die vier jede Menge Spaß gehabt, auch wenn Nils häufig Kühlwasser und ständig Pferdestärken suchte.

Im Hause v. Kiedrowski tauchte zur Saisonmitte ein breitpuschiger roter Porsche auf, den sich Volker im Hinblick auf die auslaufende Dacia-Rennerei gönnte. Das war Anlaß für den schon länger lauernden Helge, bei einem bildschönen, knackigen Midget zuzuschlagen, der ihn seit Wochen im Schlaf besuchte. Für viel Rallyerei blieb leider keine Zeit mehr, denn Dacia-Cup und Examen hatten erst einmal Vorrang. Man hört jedoch, daß der

Midget in Zukunft öfter mal losgelassen wird. Mit Katrin als Beifahrerin, die ihr Talent für diesen Job schon bewiesen hat, wäre der Club um ein vielversprechendes Team reicher.

Von vielen unbemerkt, wird an einem weiteren Kadetten herumgedengelt, der möglicherweise den MSCO-Fuhrpark erweitern könnte. Nils Bredemeier, gerade vom Beifahrerlehrgang genesen und zum City Grand Prix nichts Böses ahnend als Fotograf angereist, fand sich, ohne große Gegenwehr leistend, auf den heißen Sitz eines grimmigen NSU-TT verfrachtet und drückte statt des Kameraauslösers auf zwei Stoppuhren herum. Zum nie erhofften 3. Klassenplatz gesellte sich später i. Jahr ein Klassensieg bei der ORI in Delmenhorst, für den seine Frau Christin als Co-Pilotin sorgte. Für künftige,

gar regelmäßige Rallyetrips bedarf es der logistischen Hilfe der Großeltern, die dann bitte die zwei jüngsten Bredemeiers unter ihre Fittiche nehmen müssen.

Ein großes Lob geht an unsere Damen, denn jedes erwähnte Team vertraut auf deren messerscharfe Logik und präzise Ansagen, ganz wie wir es im richtigen Leben gewohnt sind.

Zu wünschen wäre, dass unsere nur sporadisch fahrenden Freunde öfter am Start zu sehen sind – oder neue, die unvernünftig genug sind, sich der Truppe anschließen. Wenn es hilft, dem(r) einen oder anderen den Mund wässrig zu machen, wiederholen wir gerne einen Beifahrerlehrgang.

Wer daran interessiert ist, möge sich beim Verfasser melden.

*Hilmar Pape*

## Herbstausfahrt der Oldtimer-Freunde

Zur 7. Ausfahrt der MSCO – Oldtimerfreunde lud traditionsgemäß unser Freund Herbert Reckemeyer ein.

Am 27.09.2009 trafen 27 Oldtimer mit fast 50 Personen auf dem Parkplatz der Gaststätte Wöbken in Oldenburg ein. Ein bunter Mix an Fahrzeugen hatte sich hier eingefunden. Angefangen von diversen Model-



*Treffpunkt auf dem Parkplatz bei Wöbken in Hundsmühlen*

len von Mercedes Benz, über Opel Manta und Rekord, Ford Taunus, Granada, ein

seltener Ford Transit, Porsche, Triumph, MG und DKW bis hin zu einem Aston Martin DB 6.

Nach Begrüßung der Teilnehmer durch Herbert und nach den ersten Benzingsprächen, startete die Tour bei herrlichem Spätsommerwetter.

Die von Herbert gewählte Strecke führte uns über wunderschöne

Nebenstraßen durch die Wildeshäuser Geest bis zu einem Waldstück nahe ➔

# **H.-H. PAPE** **ERSICHERUNGEN**

---

---

Konradstraße 19  
26131 Oldenburg  
Tel. + Fax 04 41 - 5 77 75

Bürozeiten:  
Mo.-Fr. 8.00 - 12.30 Uhr

## **Badsanierung . . .**

. . . dann lieber gleich zum Fachmann

**Rainer Thies**

**Sanitärinstallation • Gasheizungstechnik**  
**Altbausanierung • Kundendienst**

26135 Oldenburg • Hasenweg 71  
Tel. 04 41 - 20 32 18 • Fax 04 41 - 2 04 74 57

Halenhorst, unserem ersten Rastplatz. Leider erreichte der Toyota von Ralf Eden dieses Ziel bereits nicht mehr. Der Motor starb unterwegs ab, Fahrer und einige zurückgebliebene Teilnehmer stellten nach eingehender Untersuchung fest, dass die Benzinzuführung nicht funktionierte, der Wagen wohl ein Fall für den Abschleppdienst des ADAC wäre.

Nachdem die „Helfer“ zu den am Pausenpunkt Wartenden aufgeschlossen waren, ging es weiter über Beverbruch, Emstek, Cappeln bis zum Kutschenmuseum in Steinfeld. Kurz nachdem die Gruppe hier eingetroffen war, konnten wir auch noch Ralf Eden mit einem freudigen Hallo begrüßen. Der hatte nicht aufgegeben und stellte eine verstopfte Benzinleitung als Ursache des Defektes fest, den er mit Hilfe eines freundlichen Landwirtes beheben konnte. Auf dem schön gelegenen Parkplatz des Museums ([www.kutschen-trenkamp.de](http://www.kutschen-trenkamp.de)) gab es die Möglichkeit, das mitgebrachte Mittagessen zu verzehren und dann die Ausstellungsstücke eingehend zu betrachten. Hier gibt es weit über hundert größtenteils perfekt restaurierte Kutschen aller Nutzungsarten zu sehen. Neben den Kutschen gibt es noch alle möglichen (und unmöglichen) Gegenstände des täglichen Lebens sowie eine große Sammlung von Traktoren zu erkunden. Vom Lanz - Bulldog über Volvo, Ford, Bantz, Deutz etc. ist hier eine riesige Bandbreite von Herstellern zu sehen.

Über Mühlen, Lohne ging es weiter bis nach Vechta. Auf dem Stoppelmartgelände warteten bereits Herbert und Theas Tochter und Schwiegersohn nebst der kleinen Enkeltochter und einem Kofferraum voller Prosecco. Grund dieses Zwischenstopps war der 50. „Geburtstag“ des Daimler Benz 219 von Dieter Vullriede, auf den alle Teilnehmer freudig anstießen.



*Auf das Geburtstagskind: 50 Jahre „Daimler Benz 219“ von Dieter Vullriede. Fotos (2): Jörg u. Anni Frenzel*

Weiter ging es über Visbeck, Ahlhorner Heide, Großenkneten, Garrel bis zum Haaster Krug, unserem Ziel dieser gelungenen Ausfahrt. Hier hatten Herbert und Thea ein perfektes warmes und kaltes Buffet organisiert. Da war wirklich für jeden etwas Schmackhaftes dabei und frisch gestärkt ließen wir diesen schönen Tag Revue passieren.

Dafür danken Euch alle Teilnehmer dieser schönen Ausfahrt und freuen sich auf die 8. Ausfahrt im Frühjahr 2010.

*Jörg Frenzel*

# Saisonabschluss der Motorradfahrer

12 Motorradfahrer trafen sich zur dritten und letzten Ausfahrt in diesem Jahr. Als Ausrichter führte ich sie über verkehrsarme Straßen, an Westerstede vorbei nach Wrisse. In der Nähe von Aurich liegt dieser Ort mit dem „OLL REEF HUS“, einem etwas anderem Museum.

Nach ausführlicher Information mit Frühstück führen wir dann weiter über Wittmund

nach Carolinensiel bzw. Harlesiel. Im Anschluss an einen Haf Rundgang mit Fischbrötchen gab es eine Kaffeepause am Deich.

Dann ging es weiter nach Schilling und Horumersiel. Auch am Südstrand von Wilhelmshafen hielten wir kurz, später führen wir mit Schrittgeschwindigkeit durch Neustadtgödens,

um dann nach einer Tankpause vor dem „Spohler Krug“ die Motoren zu stoppen.

Hier haben wir bei gutem Essen noch einmal Spaß gehabt.

Es war ein schöner 250-km Tag, alle

Teilnehmer führen ordentlich und sind später heil und gesund zu Hause angekommen.

*Herbert Reckemeyer*



*Teilnehmer beim Abschlussessen im Spohler-Krug.*



*Pause im Hafen von Harlesiel.*

*Fotos (2): Herbert Reckemeyer*

# Dacia Saisonabschluss

*Liebe Clubkameraden,*

auch von den letzten drei Rennen des Dacia-Logan-Cups in diesem Jahr, und (ja leider es ist wahr) wohl von den letzten offiziellen Dacia Rennen überhaupt, wollen wir euch in diesen Clubnachrichten berichten.

Als insgesamt achter Lauf der Saison stand der Lauf in Papenburg auf dem Plan. Wie in den letzten Jahren ausgerichtet vom MSCO, und deshalb für uns Fahrer und die Teamchefs sicherlich eins der aufregenderen Rennen der Saison. Dass das Wetter uns alle in diesem Jahr auf eine harte Probe stellte, brauche ich wohl den zahlreichen Streckenposten und Helfern nicht mehr zu erzählen. Aber auch uns Fahrern machte der immer wieder blitzartig und unglaublich heftig aufziehende Regen ordentlich zu schaffen. Die letzte Zufriedenheit der unterschiedlichen Fahrer nach dem Rennen war schließlich dem Wetter entsprechend. Während Jan und ich (diesmal auf verschiedenen Autos unterwegs, damit Normens Auto auch zum Einsatz kommen konnte), absolut zufrieden waren, und besonders Jan mit zwei Einzelaufsiegen tolle Resultate erzielte, waren Volker und Normen von diesem Wochenende nicht so sehr begeistert. Letztlich kamen ein fünfter und ein sechster Platz als Lohn für die Mühen heraus.

Nach der geruhsamen kleinen Ausfahrt in Papenburg folgte im Anschluss für das Team der Startnummer 6 wieder die sechs- und mehrstündige Odyssee auf

dem allseits beliebten Sachsenring in Hohenstein-Ernstthal bei Chemnitz. Für diese wunderschöne Strecke hatten wir uns wieder viele Hoffnungen auf ein gutes Resultat gemacht. Was dann folgte, war eines der deprimierendsten Rennen in



*MSCO Team-Chief Wilfried Fasting in der Boxengasse am Sachsenring.*

drei Jahren Dacia. Als im Qualifying zum x-ten Mal die Aufhängung brach und wir das Rennen vom vorletzten Startplatz aufnehmen mussten, war ja noch alles in Ordnung. Als dann aber nach 3 Stunden 45 Minuten harten Kampfes und Vorfahren vom 18. Platz auf Position 5 das Auto eine viertel Stunde vor Schluss einfach stehen blieb (Hauptschalter mit Wackelkontakt), da hätte wohl jeder von uns Mitreisenden am liebsten vom Rennsport auf Hallenhalma umgesattelt!

Es waren am Abend jede Menge guten Essens und einige Getränke nötig, um die Kommunikation zwischen uns am Laufen zu halten.



Der letzte Lauf in Oschersleben. Ja, was sollen wir sagen, es wäre auch irgendwie ein unwürdiger Abschluss dieses „Jahres des Defektteufels“ gewesen, wenn nicht zu guter Letzt noch das Rad von unserem Dacia Nr. 6 gebrochen wäre! Auch dieses mal wieder vor dem Rennen, so dass nur noch das Nachstarten hinter dem Feld blieb, und wir bei purem „Land-unter-Wetter“ mal wieder auf Fehler der Konkurrenten hoffen mussten. Und

klar, dass der Dacia Logan Cup in dieser Form Geschichte ist. Trotz der für Team 6 manchmal extrem unschönen Saison hat es noch einmal richtig Spaß gemacht. Das lag in diesem Jahr nicht zuletzt vor allem an dem guten Teamgeist, der in unseren Mannschaften jederzeit herrschte. Unseren Teamchefs Hilmar und Willi und dem anderen Willi sind wir zu großem Dank verpflichtet. Aber vor allem möchten Jan und ich uns bei unserem „väterlichen



*Rennszene aus dem ADAC/MSCO Dacia-Logan-Cup-Lauf auf der ATP Versuchsanlage in Papenburg. Fotos (2): Kiedrowski*

obwohl wir auch selber einige machten, kam immerhin am Schluss noch ein 16. Platz zustande. Für Normens Team lief es besser, und er und Mike Ahrens fuhren einen tollen 7. Platz ein.

Die abendliche Abschlussveranstaltung machte uns allen mit der Präsentation des neuen Cup-Fahrzeuges noch einmal

Fahrerkollegen“ Volker bedanken, der diese zwei Jahre Dacia Familienteam überhaupt erst für uns möglich gemacht hat, und der trotz aller sportlichen Rückschläge in diesem Jahr immer die Energie fand, weiter zu machen! Vielen, vielen Dank Papa!

*Helge v. Kiedrowski*

# Dacia Logan Cup 2006 - 2009

Mit dem letzten Lauf ist leider auch die Zeit des Dacia-Logan-Cups zu Ende gegangen.

Autos aus dem MSC Oldenburg sind vier Jahre mit dabei gewesen.

Zeit, ein bisschen die Zahlen und Fakten der letzten Jahre zusammenzutragen:

- 2006 ging es mit einem Fahrzeug unter der Bewerbung MSC Oldenburg I mit der Startnummer 3 los. 2007 kam ein weiteres Fahrzeug (MSC Oldenburg II) dazu. Es erhielt die Startnummer 6.
- Insgesamt haben 14 Fahrer ins Lenkrad gegriffen. 12 saßen in der Nummer 3, fünf in der Nummer 6. Drei Fahrer bewegten beide Autos. Folgende Fahrer nahmen an den offiziellen Wettbewerben teil: Alf Ahrens, Andreas von der Haar, Christoph Thürey, Dieter Drewes, Heiko Born, Helge von Kiedrowski, Jan von Kiedrowski, Jens Hainke, Martin Schuppler, Mike Ahrens, Normen Strecker, Tim Fasting, Volker von Kiedrowski, Willi Fasting.

- Es wurden Rennen in vier Ländern (Dänemark, Deutschland, Niederlande, Rumänien) auf zehn verschiedenen Rennstrecken gefahren (Ahlhorn, Assen (NL), Bukarest (RO), Hockenheim, Nürburgring-GP-Kurs, Nürburgring-Müllentbachschleife, Oschersleben, Padborg (DK), Papenburg, Sachsenring)
- Die längste Strecke im Kalender war der Nürburgring mit 5,148 Kilometern. Die kürzeste Runde wurde in Ahlhorn absolviert (1,34 km).
- Die Nummer 3 legte in offiziellen Dacia Trainings und Qualifyings 1.094 Runden bzw. 3.899,97 km zurück. Bei der Nummer 6 waren es 1.181 Runden bzw. 3.878,32 km. In den Rennen wurden 3.465 Runden = 11.476,35km (Nr. 3) und 3.284 Runden = 11.086,96km (Nr. 6) absolviert. Hinzu kommen noch viele weitere Runden in inoffiziellen Trainings, bei Slaloms etc.



Vier Jahre Dacia-Logan-Cup im MSCO – 2006 bis 2009

Fotos (2): Archiv

- 2007 feierte man zwei Gesamtsiege. Ein Teil der Rennen fuhr man in 2-4 einzelnen Sektionen, die zu einem Gesamtergebnis zusammengezogen wurden. In diesen Sektionen wurden insgesamt 5 Mal MSCO-Autos als erste abgewinkt (1x2006, 2x2007 und 2x2009). Außerdem fuhr man insgesamt 4 Podiums ein (11 in Sektionsrennen).
- Pole-Positions wurden keine eingefahren. Beste Startplätze waren Platz zwei für die Nr. 3 (2006 - Oschersleben) und Platz vier für die Nummer 6 (2009 - Assen).
- In vier Läufen kam es zu Ausfällen, die zu einer Nichtwertung führten (1x Nummer 6 -2009, 3x Nummer 3 - 1x

2006, 2x 2007). Einmal (2007) war schon nach dem Training nach einer Kollision die Abreise angesagt. Die restlichen Rennen (65) wurden alle in Wertung beendet (Nr.3 - 32x, Nr. 6 - 33x).

Nicht möglich wäre die Teilnahme an all diesen Rennen ohne die treuen Teamchefs, Schrauber und Helfer sowie die verständnisvollen Freundinnen, Kinder und Ehefrauen. Ein dickes Lob auch noch mal an alle Helfer aus dem Club, die drei Jahre lang das Rennen in Papenburg zu einem gut organisierten Event gemacht haben.

Wir hoffen auch 2010, dann eventuell mit einem neuen Auto, auf eure Unterstützung zählen zu können.

*Eure MSCO - Teams!*

## MSCO AKTUELL · MSCO AKTUELL · MSCO AK

### **ADAC Sicherheitstraining 2010**

Auch für 2010 hat der Vorstand wieder beschlossen, den MSCO Mitgliedern ADAC ein Sicherheitstraining für Pkw und Motorrad anzubieten.

Folgende Termine wurden festgelegt:

28. März 2010 - ADAC Sicherheitstraining für Pkw

8. Mai 2010 - ADAC Sicherheitstraining für Motorrad

Das Training wird auf dem ADAC- Verkehrsübungsplatz in Bremen durchgeführt. Anmeldungen auf jedem Clubabend oder bei Heino Klostermann unter der Telefonnummer: 04402 / 6 95 18 00.

### **Beifahrerlehrgang im Februar 2010**

Hilmar Pape hat für Anfang Februar wieder einen Beifahrerlehrgang vorgesehen. Unterstützt von seiner lieben Frau „Trudel“ will er dann wieder ein wenig in die Geheimnisse des Kartenlesens, der Chinesenrallye, der Fischgräte und anderer kleinerer „Schweinereien“ des Orientierungssportes unterweisen. Anmeldungen hierzu auf jedem Clubabend oder direkt bei Hilmar Pape unter der Telefonnummer 0441/ 5 77 75.

## MSCO AKTUELL · MSCO AKTUELL · MSCO AK

# Erlebnistag in der Autostadt

Am Freitag, den 16. Oktober schon früh um 6.45 Uhr war es wieder einmal soweit, der MSCO ging auf Erkundungsfahrt. Das Ziel: Die VW Autostadt in Wolfsburg.

Pünktlich um 10 Uhr erreichten wir dann unser Ziel, wo man uns zunächst zu einer Führung über das Gelände der Autostadt erwartete. Unser Rundgang führte uns an den verschiedenen Angeboten, Ausstellungen und Pavillons vorbei, so dass man zunächst einen groben Überblick bekam und endete dann im Kunden-Center. Von hier an ging man in kleineren Gruppen alleine auf Erkundung. Weil man schon mal hier war, führte unser erste Gang im Kunden-Center zum Restaurant Ta-

choMeter, um die weltberühmte Volkswagen Currywurst zu probieren. Sie wird in der werkeigenen Metzgerei täglich frisch produziert, mit einer Soße, deren Rezeptur heute noch geheim gehalten wird.

Frisch gestärkt machten wir uns auf den Weg durch die einzelnen Pavillons

von Skoda, Audi, Seat und Volkswagen. In den Ausstellungen werden die neuesten Modelle und innovative Techniken für den Besucher aufbereitet und optisch hervorragend präsentiert.

Ein Gang durch das Zeithaus lässt das Herz eines jeden Autoliebhabers höher schlagen. Von der Entwicklung der ersten „Motorkutschen“ bis zum heutigen

high-tech Pkw kann man die Geschichte des Automobils verfolgen. Besonders die Oldtimerfreunde sind auf ihre Kosten gekommen. Oft konnte ich im Vorbeigehen hören, „den habe ich früher auch gefahren“ oder „das war mein erstes Auto“.

Mein persönliches high-light war der Besuch im Premium Clubhouse. Ein Kunstobjekt, das mir einfach den Atem verschlug, ist der hier ausgestellte Bugatti Veyron. Der Künstler Olaf Nicolai hat die Oberfläche dieses ohnehin schon schönen Autos komplett verspiegelt. Zudem ist das Auto aber auch verwendbar. Wenn man Öl und Benzin auffüllen würde, könnte man direkt losfahren. Zu verkaufen ist

das Teil aber leider nicht, wobei der Wert mit 1 Million Euro angegeben sicherlich untertrieben ist.

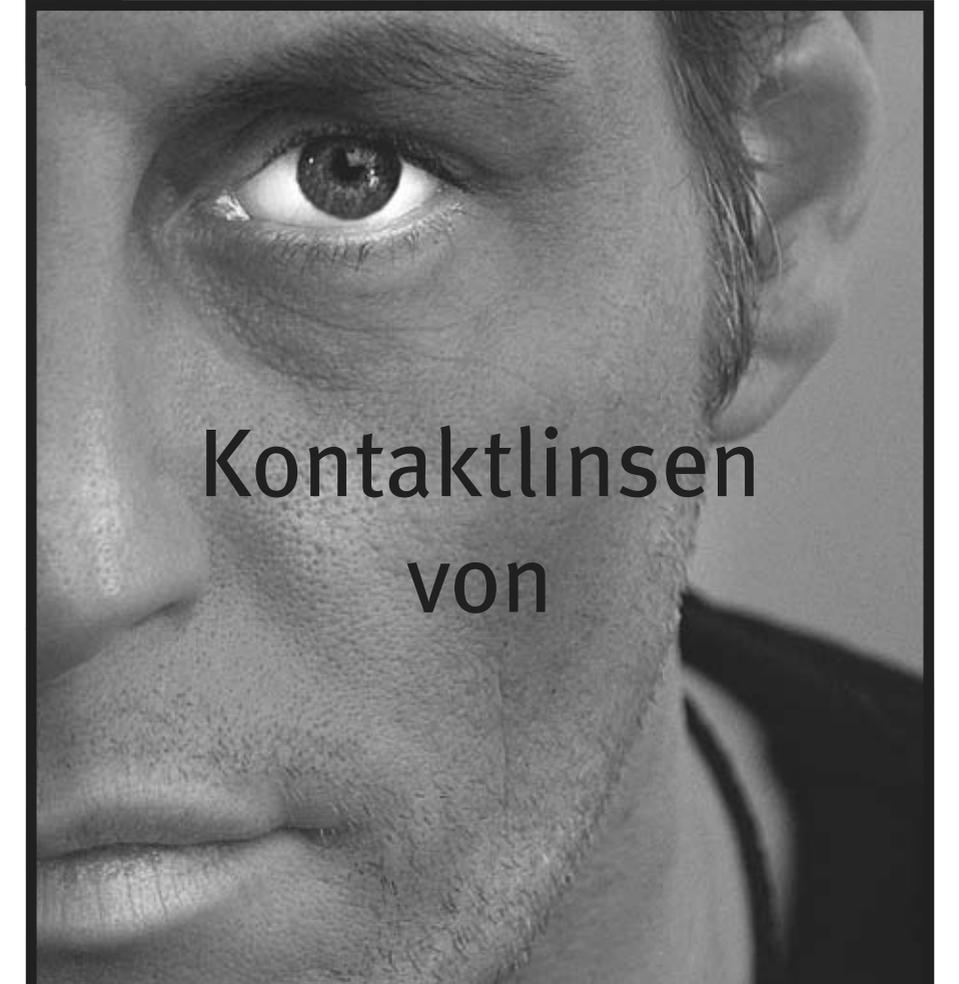
Um 17 Uhr wartete der Bus nach Oldenburg auf uns. Es war ein interessanter Tag und sicherlich nicht mein letzter Besuch hier in der Autostadt. Auch

wenn es mit der geplanten Werksführung aus auslieferungstechnischen Gründen nicht geklappt hat (es waren nämlich an diesem Tag so viele Selbstabholer gemeldet), dass die Kapazitäten ausgereizt waren. Andre Klostermann hatte wieder einmal einen tollen Ausflug für den MSCO organisiert.



*Ausrichter Andre Klostermann genießt die berühmte „VW Currywurst“. Foto: Daniel Mach*

*Daniel Mach*



Kontaktlinsen  
von

brillen  
**schwarz**



denn auf möhren allein ist kein verlaß.

Großer Kuhlenweg 21 A · 26125 Oldenburg · Fon 0441 – 2 48 80 85

# Verkehrsecke mit Jörn Klar

**Moin moin,  
wie jedes Mal eine kleine Weiterbildung in Sachen Verkehr.**



Wie ist das eigentlich mit Streckengeboten und Streckenverboten,  
wann beginnen sie und wann enden sie?

Es sind Anordnungen auf einer vorbestimmten (örtlich vorgegebenen, maßbestimmten und ggf. zeitlich definierten) Strecke eine Handlungs-/Fahrweise zu beachten oder bestimmte Handlungen zu unterlassen. Typische Vertreter dieser Gebote sind Geschwindigkeitsbeschränkungen, Einfahrtsverbote und Überholverbote. Sie beginnen mit dem dafür vorgesehenen Zeichen

Zeichen 274



Zulässige Höchstgeschwindigkeit



Überholverbot für Kraftfahrzeuge aller Art



Tatsächliches Gewicht

oder in einer bestimmten Entfernung mit dem Zusatzzeichen



und gelten in der angegebenen Zeitspanne



oder

bis sie durch das entsprechende Aufhebungszeichen einzeln aufgehoben werden



oder

durch das allgemeine Aufhebungszeichen alle gemeinsam aufgehoben werden



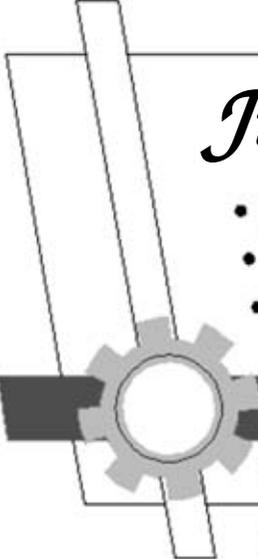
oder

nach der bei Beginn angegeben Strecke



Winterzeit ist eine gefährliche Zeit

Laub, Schnee und Eis reduzieren die Haftung der Reifen erheblich. Nasses Laub hat nahezu den gleichen Haftreibwert wie Eis. Also insbesondere dort runter mit der Geschwindigkeit. In Ortschaften laufen leider immer noch sehr viele Menschen mit sehr dunkler Kleidung in Dämmerung und Nacht. Also Vorsicht und bei eigener Fußgängerei helle Kleidung und/oder Reflektoren mitnehmen. *Gute und sichere Fahrt, Jörn*



# Jürgen Kreye

- Baumschulmaschinen
- Spezialmaschinen
- Motorgeräte

Reparaturen • Ersatzteile • Handel

Tel. 0 44 03 / 5 90 71 • Fax 5 90 74

Feldlinie 29, 26160 Bad Zwischenahn

E-Mail: Juergen.Kreye@t-online.de

www.Juergen-Kreye.de



# STEFEN

Baugeschäft · Oldenburg

Eisenbahnbau · Straßenbau · Kanal- und  
Rohrleitungsbau · Rammarbeiten · Pumpwerke  
Horizontales Bohrverfahren · Kabelleitungsbau

**STEFEN GmbH & Co. KG**

Schmiedeweg 7 + 9 · 26135 Oldenburg

Tel. 0 (0441) 9 20 84-0 · Fax (0441) 9 20 84-99

www.hermannstefen.de · e-mail: info@hermannstefen.de

## Club der Fünftausender

DIETER SOMMER 2008



## Club der Dreitausender

UWE LANGE 2005 GÜNTER BORNKESSEL 2007  
DIETER SOMMER 2006 HERMANN DITTMANN 2007



## Club der Tausender

EGON HEIDBREDER †	1983	FR.-WILHELM KOHLRENKEN	1992
UWE FRIEDRICH	1983	HEINZ LOGEMANN	1997
HEINZ LEHMANN †	1984	ARNO GOLIBERSUCH	1998
WILFRIED KLÜN	1984	DIETER SCHRÖDER	1998
JOCHEN KUSCHBERT †	1984	BERND MÜHLENBRINK	1999
REINHARD POMIAN	1985	JENS DUTZ	2000
HEINZ-HILMAR PAPE	1986	DÖRTE FASTING	2000
REGINALD GIRLICH	1986	UWE LANGE	2000
ROLF ROLFES	1988	TIM FASTING	2004
GERTRUD PAPE	1989	BARBARA BÜSING	2005
HERMANN DITTMANN	1989	ERICH LIPPERT	2006
GERALD MESS	1990	HEIKE LEHMANN †	2007
CHRISTIAN FRÖLJE	1990	HEIDI MARINESSE	2007
KARL-HEINZ MÜLLER	1990	ELISABETH ROLFES	2008
GÜNTER FRÖLJE †	1991	NILS KRÜPELMANN	2009
HORST SCHWARTING †	1992	HENDRIC WIEMKEN	2009
DANIEL MACH	1992		

## Clubwertungswettbewerb (CWW)

Name	2008	plus	2009			
1 Sommer, Dieter	5109	66	5175	15 Marinesse, Claus	2203	40 2243
2 Adams, Walter	4651	164	4815	16 Fasting, Dörte	2093	119 2212
3 Büsing, Günther	4282	146	4428	17 Rolfes, Rolf	2044	44 2088
4 Lange, Uwe	4112	0	4112	18 Golibersuch, Arno	1753	86 1839
5 Fasting, Wilfried	3947	126	4073	19 Friedrich, Uwe	1804	3 1807
6 Bornkeßel, Günter	3279	55	3334	20 Lehmann, Lutz	1639	110 1749
7 Klostermann, Heino	3071	214	3285	21 Fasting, Tim	1565	104 1669
8 Dittmann, Hermann	3126	127	3253	22 Mess, Gerald	1623	13 1636
9 Kohlrenken, Fr.-Wilh.	2899	36	2935	23 Frölje, Christian	1602	18 1620
10 Mach, Daniel	2570	105	2675	24 Müller, Karl-Heinz	1492	2 1494
11 Klün, Wilfried	2510	59	2569	25 Schwarz, Jörg	1418	67 1485
12 Schröder, Dieter	2391	100	2491	26 Feuerlein, Wolf-Dieter	1411	31 1442
13 Pape, Heinz-Hilmar	2291	150	2441	27 Pape, Gertrud	1327	41 1368
14 Logemann, Heinz	2217	35	2252	28 Girlich, Reginald	1276	0 1276

29	Marinesse, Heidemarie	1218	35	1253	88	Kayser, Dieter	372	0	372
30	Wiemken, Hendric	1098	143	1241	89	Born, Heiko	368	0	368
31	Rolfes, Elisabeth	1138	80	1218	90	Dubbels, Ingrid	350	0	350
32	Büsing, Barbara	1168	43	1211	91	Knoch, Hans-Joachim	339	0	339
33	Krumpelmann, Nils	1187	15	1202	92	Thieß-Million, Rainer	224	103	327
34	Lippert, Erich	1154	20	1174	93	Zude, Stephen	313	0	313
35	Dutz, Jens	1119	0	1119	94	Klar, Heike	225	86	311
36	Mühlenbrink, Bernd	1092	3	1095	95	Neugebauer, Achim	264	47	311
37	Pomian, Reinhard	1086	0	1086	96	Riesmeyer, Björn	311	0	311
38	Klostermann, Andre	872	115	987	97	von Kiedrowski, Jan	255	50	305
39	Oltmanns, Heiko	971	2	973	98	Kustrits, Josef	299	3	302
40	Dubbels, Jürgen	964	0	964	99	Thümmler, Christine	269	32	301
41	Fasting, Sven	914	33	947	100	Kröger, Heinrich	299	0	299
42	Albrecht, Rüdiger	915	24	939	101	Klostermann, Inge	237	59	296
43	Helms, Günter	931	0	931	102	Winkler, Manfred	182	112	294
44	Gardeler, Erwin	888	0	888	103	Weiner, Jürgen	202	79	281
45	Meisner, Rona	805	81	886	104	Brieger, Ernst-Günther	279	0	279
46	Farwick, Martin	796	81	877	105	Krumpelmann, Heidi	261	13	274
47	Rolfes, Rolf-Marcus	862	15	877	106	Kalinke, Horst	271	0	271
48	Golibersuch, Rolf-Dieter	784	56	840	107	Kroczewsky, Peter	261	0	261
49	Frölje, Marga	810	28	838	108	Schnell, Gerd-Egon	191	60	251
50	Beutler, Eberhard	819	15	834	109	Menke, Max	231	0	231
51	Siebert, Ernst-Dieter	778	40	818	110	Döhren, Peter	171	24	195
52	Kühne, Rolf	745	59	804	111	Ahlers, Eckhard	186	0	186
53	Scheyda-Fasting, Melanie	722	70	792	112	Kalinke, Wolfgang	183	0	183
54	Oltmann, Fred	785	3	788	113	Engelmann, Karl-Heinz	98	84	182
55	Krumpelmann, Winfried	718	65	783	114	Frerichs, Gustav- Eugen	62	119	181
56	Kohlrenken, Elke	761	0	761	115	Marinesse, Detlef	178	0	178
57	Reckemeyer, Herbert	582	167	749	116	Hennig, Wilfried	99	77	176
58	Thümmler, Peter	656	45	701	117	Kampert, Dieter	176	0	176
59	Schröder, Hartmut	701	0	701	118	Müller, Detlef	174	0	174
60	Mach, Benjamin	662	31	693	119	Westerholt, Gerd-Uwe	87	86	173
61	Frölje, Dörte	666	8	674	120	Meyer, Peter	171	0	171
62	Bayer, Anneliese	599	64	663	121	Krzykowski, Norbert	155	13	168
63	Wiemken, Hans-Georg	636	13	649	122	Matthias, Bernd	161	3	164
64	Mohrmann, Hasso	642	0	642	123	Frerichs, Hans-Gerd	162	0	162
65	Bornkeßel, Marlis	633	3	636	124	Schuppler, Martin	146	9	155
66	Sangl, Bernd	624	3	627	125	Harms, Rolf	150	0	150
67	Lange, Harald	552	10	562	126	Helms, Hasso	143	0	143
68	Lübbbers, Suse	539	0	539	127	von Lienen, Rainer	140	0	140
69	Rüscher, Ralf	463	70	533	128	Wiechmann, Gerd	104	35	139
70	Dachs, Rolf	501	30	531	129	von Kiedrowski, Helge	85	53	138
71	Kreye, Wilfried	479	28	507	130	Oltmanns, Sascha-Heiko	137	0	137
72	Hainke, Jens	413	83	496	131	Bouda, Günter	136	0	136
73	Menkens, Heino	433	36	469	132	Jeske, Johann	95	28	123
74	Bruns, Volker	459	0	459	133	Bleicher, Andrea	123	0	123
75	Kionka, Ulf	448	1	449	134	Ramin, Ingo	122	0	122
76	Klar, Jörn	372	71	443	135	Fricke, Wilfried	31	89	120
77	Kreye, Raphael	392	49	441	136	Bruns, Lothar	119	0	119
78	Frölje, Stephan	435	3	438	137	Rude, Rainer	118	0	118
79	Drewes, Dieter	434	3	437	138	von Kiedrowski, Volker	97	17	114
80	Zoller, Dieter	389	47	436	139	Oltmanns, Sabine	112	0	112
81	Grotelüschen, Bodo	429	0	429	140	Lange, Petra	101	10	111
82	Büsing, Malte	423	0	423	141	Klostermann, Andrea	80	30	110
83	Nowatzek, Paul	421	0	421	142	Wilken, Gerd	110	0	110
84	Adams, Marlene	394	19	413	143	Janssen, Günter	105	3	108
85	Henkel, Heidi	404	0	404	144	Gäfke, Dettmar	103	3	106
86	Hohmann, Hartmut	285	110	395	145	Schwarting, Bernhard	105	0	105
87	Henkel, Leo	376	0	376	146	Wilken, Hans-Hermann	105	0	105

147 Böttjer, Albert	69	35	104	206 Gerdes, Uwe	0	18	18
148 Grünefeldt, Arndt	103	0	103	207 Bischoff, Erich	18	0	18
149 Oltmanns, Julia	103	0	103	208 Rosier, Thomas	7	10	17
150 Verfürth, Uta	97	0	97	209 Gerdes, Ernst	16	0	16
151 Eden, Ralf	33	63	96	210 Dörfler, Adelbert	0	15	15
152 Kruber, Klaus	90	0	90	211 Gorath, Dietmar	0	15	15
153 Mühlenbrink, Sabine	86	0	86	212 Sommer, Monika	15	0	15
154 Barfuß, Lothar	77	2	79	213 Müllmann, Michael	0	14	14
155 Schulz, Ekkehard	79	0	79	214 Boehm, Regina	10	3	13
156 Müller, Heinz-Karl	74	0	74	215 Ahlers, Hartmut	0	12	12
157 Wilken, Hans-Joachim	72	0	72	216 Sekandari, Aresch	0	12	12
158 Frerichs, Jürgen	69	0	69	217 Zoller, Tomke	0	12	12
159 Hering, Jürgen	69	0	69	218 Jeske, Ilona	1	11	12
160 Schoknecht, Harald	69	0	69	219 Büsing, Gustav	12	0	12
161 Westerholt, Elke	20	46	66	220 Peters, Martin	12	0	12
162 Quappe, Uwe	24	42	66	221 Schulte, Sven	12	0	12
163 Frenzel, Jörg	20	45	65	222 Khorasantchi, Ali-Reza	11	0	11
164 Eilers, Petra	46	19	65	223 Rijnberk, Paul	11	0	11
165 Thürey, Christoph	63	0	63	224 Steenken, Uwe	11	0	11
166 Hohmann, Bärbel	45	15	60	225 Thümmler, Klaas	0	10	10
167 Kayser, Vera	59	0	59	226 Thümmler, Svea	0	10	10
168 Marose, Kai	57	0	57	227 Klauke, Lars	10	0	10
169 Schuppler, Marjan	51	4	55	228 Meyer, Marco	10	0	10
170 Sieling, Axel	0	53	53	229 Berschick, Hermann	9	0	9
171 Kreuter, Lars	10	40	50	230 Giesbrecht, Mark	9	0	9
172 Barfuß, Christian	46	0	46	231 Veit, Oliver	9	0	9
173 Jagusch, Silvia	19	25	44	232 Bredemeier, Nils	0	8	8
174 Webster, Robert	44	0	44	233 Schowanka, Uwe	0	8	8
175 Krümpelmann, Jan Niklas	31	12	43	234 Sangl, Finn-Ole	5	3	8
176 Kiphardt, Oliver	0	42	42	235 Rackow, Christfried	6	0	6
177 Streckler, Norman	20	22	42	236 Schaffert, Ulrich	6	0	6
178 Drewes, Nicky	42	0	42	237 Rykena, Dennis	0	5	5
179 Knobloch, Wolfgang	40	0	40	238 Beese, Uwe	4	1	5
180 Liebermann, Karsten	40	0	40	239 Albers, Harry	0	4	4
181 Million, Robert-Tobias	40	0	40	240 Schlüter, Klaus	0	4	4
182 Lange, Torsten	0	39	39	241 Thelen, Klaus	0	4	4
183 Frenzel, Anni	18	20	38	242 Hatscher, Jörg	0	3	3
184 Knobloch, Dr. Claudia	38	0	38	243 Schowanka, Jutta	0	3	3
185 Wiemken, Ingrid	24	13	37	244 Eichhorn, Jörg	2	1	3
186 Kruse, Dr. Hans	0	36	36	245 Glöser, Robert	3	0	3
187 Hartl, Wolfgang	35	0	35	246 Heinemann, Hans	3	0	3
188 Busch, Marc	34	0	34	247 Logemann, Wilm	3	0	3
189 Diedrichs, Bernd	34	0	34	248 Lübben, Manfred	3	0	3
190 Schwarting, Matthias	22	11	33	249 Marinesse, Luca-Phillipe	3	0	3
191 Eden, Nick	0	32	32	250 Schrader, Peter	3	0	3
192 Frerichs, Conrad	31	0	31	251 Tietz, Helmut	3	0	3
193 Glodeck, Torsten	30	0	30	252 Töllner, Jolf	3	0	3
194 Schausten-Brake, Astrid	29	0	29	253 Westerburg, Hans-Dieter	3	0	3
195 Ehlert, Philipp	28	0	28	254 Ahlhorn, Hans-Werner	0	2	2
196 Eilers, Marco	20	6	26	255 Kubern, Peter	1	1	2
197 Meyer, Frederik	0	25	25	256 Bührmann, Uwe	0	1	1
198 List, Philipp	24	0	24	257 Glinka, Katrin	0	1	1
199 Wukasch, Ralf	24	0	24	258 Horstmann, Henning	0	1	1
200 Hennefründ, Horst	6	15	21	259 Lampe, Frank	0	1	1
201 Keppel, Albert	21	0	21	260 Asche, Wolfgang	1	0	1
202 Engelmann, Eike	0	20	20	261 Brake, Gereon	1	0	1
203 Nebe, Andreas	0	20	20	262 Brüggemann, Timo	1	0	1
204 Schwarz, Marius	10	10	20	263 Bruns, Birgit	1	0	1
205 Munderloh, Frank	19	0	19	264 Ehlert, Sabine	1	0	1

265 Grabbe, Heinz-Georg	1	0	1	268 Völkel, Claus	1	0	1
266 Rasch, Torsten	1	0	1	269 Windels, Gerd	1	0	1
267 Scholz, Wolfgang	1	0	1				

Walter Adams ist für die Auswertung des CWW zuständig. Die erste Zahl gibt den Saldo des vergangenen-, die letzte Zahl den des laufenden Jahres an. In der Mitte stehen alle im laufenden Jahr erworbenen Punkte.

## Termine 2010

Jeden Mittwoch Clubabend im Clublokal Paddocks pünktlich um 20.30 Uhr

- ▶ **13. Jan. 2010** Jahreshauptversammlung im „Etzhorner Krug“
- ▶ **23. Jan. 2010** ADAC-Sportlerehrung in Sulingen
- ▶ **im Februar** Fahrer- u. Beifahrerlehrgang im „Etzhorner Krug“
- ▶ **5. - 7. Feb. 2010** Bremen Classic Motor Show  
MSCO auf dem Stand des ADAC Weser-Ems
- ▶ **20. Feb. 2010** MSCO-Kohlfahrt
- ▶ **13. März 2010** Besuch Eisspeedway-GP in Assen
- ▶ **27. März 2010** MSCO-Delegierte zur JHV des ADAC Weser-Ems
- ▶ **28. März 2010** ADAC - Sicherheitstraining für Pkw
- ▶ **11. April 2010** Motorradausfahrt Saisonauftakt
- ▶ **8. Mai 2010** ADAC-Sicherheitstraining für Motorräder
- ▶ **18. Mai 2010** Oldtimer - Ausfahrt
- ▶ **22. Mai 2010** 4. Oldenburger CITY Grand Prix
- ▶ **23. Mai 2010** 17. MSCO-Oldtimer-Classic-Rallye „Graf-Anton-Günther“
- ▶ **25./26. Juni 2010** Motorradausfahrt zum Besuch der „Dutch TT“ in Assen
- ▶ **26. Juni 2010** ADAC - Nutzfahrzeugwettbewerb in Ahlhorn  
„Deutschlands bester Lkw-Fahrer“
- ▶ **10./11. Juli 2010** Slalom-Weekend in Ahlhorn
- ▶ **7. Aug. 2010** Grillfete bei Marga
- ▶ **14./15. Aug. 2010** Fahrsicherheits-Turnier für Nutzfahrzeuge
- ▶ **22. Aug. 2010** Oldtimer - Ausfahrt
- ▶ **28. Aug. 2010** Rundstrecken-Rennen in Papenburg
- ▶ **29. Sept. 2010** Motorradausfahrt Saisonabschluss
- ▶ **15. Dez. 2010** Weihnachtsfeier im Paddocks

*Ist Dein Gefährt nicht fahrbereit, Jan Wiechmann hilft Dir jederzeit!*



Tankstelle und Abschleppdienst

**Jan Wiechmann**

Bremer Heerstraße 572 · 26135 Oldenburg  
Telefon 20 22 22